

Workshop Klimafolgenanpassung

Donnerstag 09.06.2022, 17 Uhr

Großer Sitzungssaal im Rathaus der Gemeinde Südlohn, Winterswyker Straße 1

Ablauf

1. Begrüßung und Einleitung in das Klimaschutzkonzept
Pauline Thesing, Klimaschutz Gemeinde Südlohn (Präsentation im Anhang)
2. Impulsvortrag 1: Klimafolgenanpassung und Angebote des LANUV
Dr. Tobias Kemper, LANUV (Präsentation im Anhang)
3. Impulsvortrag 2: Klimafolgenanpassung im Kreis Borken
Rouven Boland, Kreis Borken (Präsentation im Anhang)
4. Workshoprunde
An drei Themenstellwänden:
 - (1) Stadtplanung, Gebäude und Freiflächen
Infrastruktur
 - (2) Biologische Vielfalt und Naturschutz
Forst- und Landwirtschaft
 - (3) Gesundheit, Zivil- und KatastrophenschutzErgebnisse am Ende des Dokuments
5. Zusammenfassung der Ergebnisse
6. Ausblick auf weitere Entwicklung des Klimaschutzkonzeptes

Ergebnisse der Workshoprunde

Stadtplanung, Gebäude und Freiflächen Infrastruktur		
Was läuft gut?	Was läuft nicht gut?	Ideen
Begrenzung der Versiegelung in der Bauplanung	fehlende Satzung zum Bereich Wassernutzung/ Abwasserentsorgung	Maßnahmen zur Wasserspeicherung
Bildungseinrichtungen <ul style="list-style-type: none"> • Vorrasschauende Planung • Einbeziehung der Praxis 	Pools in Privathäusern <ul style="list-style-type: none"> • Vertreiben Besuch im Schwimmbad 	Dachbegrünung
	mangelndes Bewusstsein für Trinkwasser als Lebensmittel	Zisternen
		wenig Versiegelung
		Förderung von Regenwasserbewässerungsanlagen
		Bewusstsein für Klimafolgen und Wasserknappheit schaffen
		Im Garten Bäume und Sträucher pflanzen! Dulden von Laub.
		Was ich kenne, werde ich lieben und schützen! Kita/Schule NABU Workshops usw.
		Freiflächen nutzen <ul style="list-style-type: none"> • Streuobstwiesen • Patenschaften • Verantwortung an Schüler o.ä. geben
		multifunktionale Flächen > Überdachte Radständer mit Photovoltaik

Biologische Vielfalt und Naturschutz Forst- und Landwirtschaft		
Was läuft gut?	Was läuft nicht gut?	Ideen
Baumscheiben neuer Bäume (Eschstraße, Bahnhofstraße, Beckedahl)	Baumartenwahl - Bahnhofstr -> Platanen - Außenbereich artenarme Hecken - Innenbereich Großbäume als Ausgleichspflanzung für Mini-Garten	Regenwassersammeln in Tonnen
		Bäume und Sträucher im Wald und im Garten pflanzen
		Regenwasser im Wald – Gräben schließen können! Der Boden muss sich vollsaugen
Obstbaum-Reihen im Außenbereich - vorhanden Wienkamp, Hessinghook - Pflege	Frage stellen! Wer hat in diesem Jahr einen Baum gepflanzt?	Waldgesellschaft standortgerechte, tiefwurzelnde Baumarten nehmen
Vielfalt > Möglichst verschiedene Baumarten, Mischwälder anpflanzen	Schottergärten entsprechen oft der Sauberkeit und dem Ordnungswahn!!!	artenreiche Randbereiche schaffen
Freiflächen nutzen Streuobstwiesen o.ä. > Patenschaften		mehr Mulden statt tiefe Gräben
Vorhandenes kennen & lieben lernen ➔ Z.B. Bach Schlinge Lebewesen ➔ Schützenswert		Waldränder aus Straucharten anlegen (für Insekten...)
		Kopfweiden zur Blüte kommen lassen
Ökologische Kreisläufe deutlich machen		Gemüse in städtische Pflanzbehälter pflanzen!
Heimische Natur kennen lernen „Hier bin ich Daheim“		Hecken artenreich gestalten - Mehr blühende Gehölze übers Jahr (-> Insektenvielfalt fördern)
		Ratgeber/Leitfaden für Eigenheimbesitzer Arten empfehlen (mit Andrea Balke, Imker-/Kulturverein)
		Landwirten anbieten, schlecht nutzbare Flächen abzukaufen für Baumpflanzungen oder Fotovoltaik nutzen! Ackerflächen, die gut nutzbar sind, sind dafür zu kostbar!
		Im eigenen Garten anfangen!

Gesundheit, Zivil- und Katastrophenschutz		
Was läuft gut?	Was läuft nicht gut?	Ideen
Löschwasserkonzept in Erarbeitung	Besonders betroffen von Hochwasser: Krügerstraße	RW-Versickerung vor Ort stärken
Menschen im hohen Alter im Blick haben		Überflutungsflächen
		In KiTa und Schule Klimaschutz thematisieren
		Die Generationen von morgen sensibilisieren!
		Freizeitangebote BNE -> Schüler NABU o.ä.
		OGS an der Schule AGs BNE
		Nichts ist unendlich! Konsumbewusstsein
		Kinder für die Katastrophen der Zukunft vorbereiten/ stärken/ sensibilisieren
		Nix verschwenden wiederverwenden!

Übergeordnete Ideen
Klimastammtisch

Fotodokumentation

Stadtplanung, Gebäude und Freiflächen Infrastruktur		
Was läuft gut?	Was läuft nicht gut?	Ideen
<p>Was läuft gut?</p> <p>Begrenzung der Versiegelung in der Bauplanung</p> <p><u>Bildungseinrichtungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorausschauende Planung • Einbeziehung der Praxis 	<p>Was läuft nicht gut?</p> <p>fehlende Sättigung zum Bereich Wasseranwendung / Abwasserentsorgung</p> <p>mangelndes Bewusstsein für Trinkwasser als Lebensmittel</p> <p>Pool's im Privatbereich → Vorbeibei Besuch im Schwimmbad</p>	<p>Maßnahmen zur Wasser-Speicherung</p> <p>Dachbegrünung</p> <p>Zisternen</p> <p>Förderung von Regenwasserbewässerungsanlagen</p> <p>wenig Versiegelung</p> <p>Im Garten Bäume, Sträucher pflanzen! Dürden von Laubb.</p> <p>Bewusst sein für Klimafolgen + Wasserknappheit schaffen</p> <p>Das ich Runze werde ich Boden und schützen! mit 1. Schicht - MBO versorgen</p> <p>Innenflächen nutzen - Streubestricchen - Patenschaften - Handhabung an der Basis</p> <p>multifunktionale Flächen → überdachte Radstände mit Protokolltalk</p>

Biologische Vielfalt und Naturschutz
Forst- und Landwirtschaft

Was läuft gut?

Baumscheiben neuer Bäume
= Eschstraße, Bahnhofstr., Beckedahl!

Obstbaum-Reihen im Außenbereich
- vorhanden Wienkamp, Heringhock
- Pflege

Viehhalt →
möglichst verschiedene
Gäumnarten, Mischwälder
anpflanzen.

Freiflächen nutzen
Struobstzäunen o.ä.
↳ Patenschaften

**Vorhandenes
kennen & lieben lernen**
z.B. Bachschlinge
Lebewesen
↳ Schützenswert!

**Heimische
Natur kennen
lernen**
"Hier bin ich Zuhause"

**Ökologische
Kreisläufe deutlich
machen**

Was läuft nicht gut?

Baumartenwahl
- Buchenforst → Platanen
- Außenbereich: atoname Hecken
- Innenbereich: Großbäume als Ausgleichs-
pflanzung für Mini-Forst

**Schattengärten
entspringen oft der
Sauberkeit, dem Ordnung
wahn!!!**

Frage stellen!
"Wer hat in diesem
Gehölz schon einen Baum,
oder Strauch gepflanzt?"

Ideen

**Regenwasser sammeln
im Forst**

**Die Bäume u. Sträucher
im Wald u. im Garten
pflanzen**

**Regenwasser im
Wald - grüne Schlitz-
Käuze! Der Boden
wird sich voll saugen**

**Waldgesellschaft
Standortselektion /
Wurzelscheitelpflanzen
mehrfach**

**→ artenreichere
Randbereiche
schaffen**

**mehr Mulden
statt tiefe Gräben**

**Waldänder aus
Straucharten anlegen
(Auer Mischforst...)**

**Kopffweiden zur
Blüte kommen
lassen**

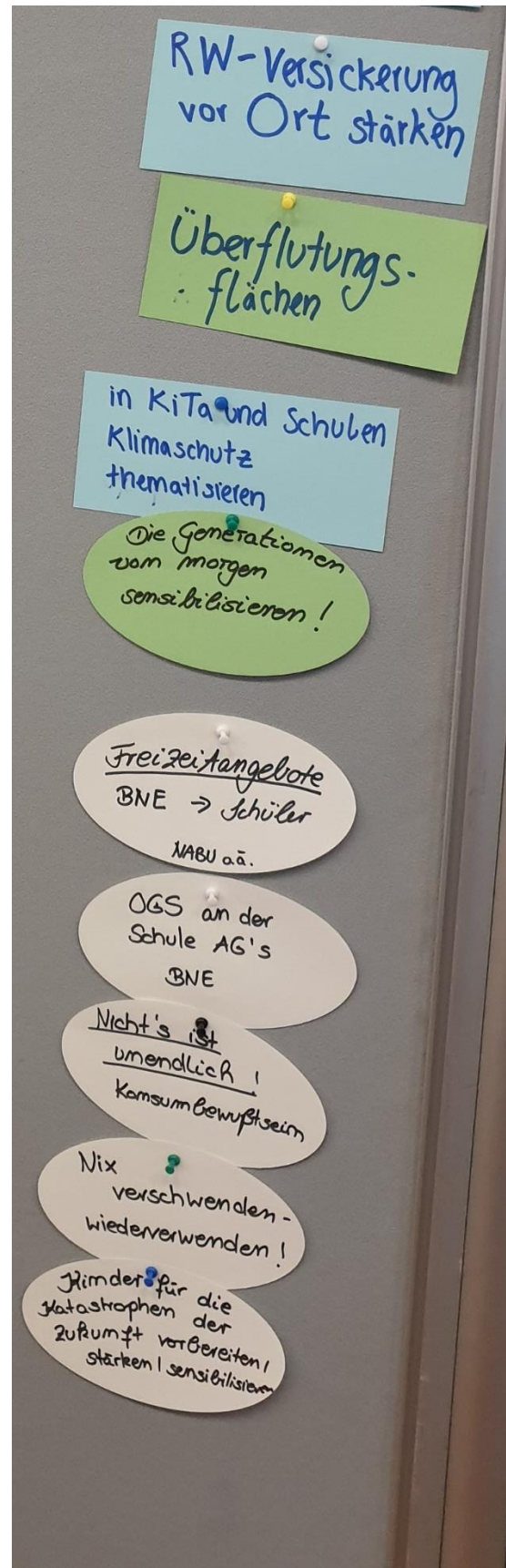
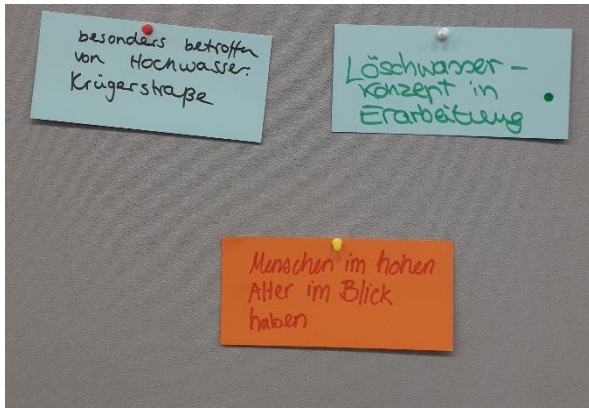
**Hecken artenreicher
gestalten**
- mehr Stämme, Größe, Alter, Jahre
(z.B. Buche, Eiche, Föhre)

**Ratgeber / Leitfaden
für Eigenheimbesitzer
Arten empfehlen**
Buche, ...

**Im eigenen
Garten
aussetzen!**

**und wir in anbauen, selbst
machbare Flächen abgeben
für Baum pflanzungen oder
50% natürliche Natur!
50% Flächen, die auf mehr
Nicht sind aber zu klein!**

Gesundheit, Zivil- und Katastrophenschutz



Übergeordnet

